

Beschlussvorlage Nr. 119/2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	21.08.2019	öffentlich
Verwaltungsausschuss	22.08.2019	nicht öffentlich

Betreff:

Sanierung der Sanitäranlagen in Altmarienhausen

Sachverhalt:

Im Zuge der derzeitigen „Weiterentwicklung der Gutsanlage Altmarienhausen“ mit einem Kostenvolumen von rd. 200.000 € war u.a. auch die Sanierung und Ergänzung der Sanitäranlagen vorgesehen, da diese den dortigen Ansprüchen insbesondere bei Veranstaltungen nicht mehr genügen. Hierfür waren insgesamt r. 60.000 € veranschlagt.

Im Rahmen der Ausstellungskonzeption ist mittlerweile vorgesehen, dass „Schlossmodell“ mit in die Ausstellung zu integrieren, so dass damit der an die Sanitäranlage angrenzende Raum frei wird und umgenutzt werden kann.

Eine Umsetzung der geplanten Arbeiten ist als Skizze beigelegt. Danach sind im bisherigen Sanitärbereich 2 Herrentoiletten mit 4 Urinalen und 2 Waschbecken vorgesehen. In der ehemaligen Schlosskammer sollen eine barrierefreie Toilettenanlage sowie 4 Damentoiletten eingerichtet werden. Das würde eine wesentliche Verbesserung der sanitären Situation bedeuten. Die Arbeiten werden mit der Denkmalpflege abgestimmt.

Die Arbeiten sollen ausgeschrieben werden, wobei davon ausgegangen wird, dass die vorgesehenen Mittel ausreichen werden.

Die endgültige Auftragsvergabe ist im Verwaltungsausschuss vorgesehen, wobei nach Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses dann auch die endgültige Finanzierung dargelegt werden kann. Vorgesehen sind die Arbeiten in jedem Fall rechtzeitig zur Saison 2020.

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Konzept zum Umbau der Sanitäranlagen in Altmarienhausen wird zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die Arbeiten auszuschreiben

Es handelt sich um eine zusätzliche freiwillige Ausgabe. Der Rat hat sich mit den im

Haushaltsjahr zusätzlich anfallenden Kosten sowie mit den weiteren Folgekosten eingehend auseinandergesetzt, sieht hierfür jedoch keine andere Möglichkeit und beschließt die zusätzlichen Ausgaben angesichts der angespannten Haushaltslage im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:	Ja
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten):	60.000 €
Direkte jährliche Folgekosten:	unbekannt

Finanzierung:

Eigenanteil:	_____ €
objektbezogene Einnahmen:	_____ €
Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen:	_____ €

Erfolgte Veranschlagung:	Ja, mit 60.000 €
im Ergebnishaushalt	
im Finanzhaushalt, Produkt- bzw. Investitionsobjekt:	

Anlagen:

Planskizzen

Oltmann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
----------------------	------------	--------------	--------------